

FAQs rund um die Anmeldung

Mein Kind spielt kein Instrument. Kann ich es trotzdem am Humboldt-Gymnasium anmelden?

Das Spielen eines Instruments ist keine Voraussetzung für die Anmeldung und Aufnahme am Humboldt-Gymnasium. Kinder, die kein Instrument spielen oder noch nicht lange genug, und auch nicht in die Singklasse gehen, müssen allerdings ein Angebot im musischen Bereich – Erlernen eines Instruments (kostenpflichtig) oder Teilnahme an "Musik und Bewegung" (kostenfrei) belegen. Ein Interesse im musischen Bereich ist daher vorteilhaft.

Was bedeutet das Angebot "Latein plus"?

Zwei unserer fünf Klassen sind "Latein plus" Klassen, d.h. dass die Kinder in der 5. Klasse Englisch weiter lernen (Fortführung aus der Grundschule) und zusätzlich bereits ab der 5. Klasse Latein lernen.

Kinder, die für diese Klassen angemeldet werden, sollten ein sprachliches Interesse/eine sprachliche Begabung haben und in der Lage sein, selbstständig zu lernen. Das Erlernen einer weiteren Fremdsprache neben Englisch in der 5. Klasse ist eine zusätzliche Belastung (z.B. Hausaufgaben in einem Hauptfach, Vokabellernen; Klassenarbeiten) und daher nicht für jedes Kind geeignet.

Welche Voraussetzungen muss mein Kind erfüllen, damit es in eine Musik-Expertenklasse gehen kann?

Zum Zeitpunkt der Anmeldung muss ihr Kind sein Musikinstrument seit mindestens 1,5 Jahren spielen (Unterricht in dem Instrument muss über diesen Zeitraum erteilt worden sein) und auch weiterhin Unterricht in seinem Instrument (privat) erhalten.

Ihr Kind kann dann ein zweites Musikinstrument erlernen, muss dies jedoch nicht.

Kinder in einer Musik-Anfängerklasse **müssen** ein Instrument erlernen oder an Musik und Bewegung teilnehmen.

Wie sieht es im Bereich Mathematik/Naturwissenschaften am Humboldt-Gymnasium aus?

Am Humboldt-Gymnasium werden Mathematik sowie die Naturwissenschaften im Rahmen der regulären Stundentafel unterrichtet. Im Differenzierungsbereich ab Klasse 9 gibt es das Wahlpflichtfach „Mathematik/Informatik“. In der Oberstufe gibt es in allen drei Naturwissenschaften Leistungskurse, z.T. in Kooperation mit dem Goethegymnasium.

Die Schule nimmt an zahlreichen Wettbewerben in diesem Bereich teil, wie z.B. dem „Känguru-Wettbewerb“ für Mathematik oder Olympiaden in Physik, Chemie und Mathematik. Außerdem gibt es im Bereich Mathematik/Naturwissenschaften einige AGs, wie z.B. die Umwelt-AG oder die Knobel-AG.

Muss ich mich bei der Anmeldung zwischen verschiedenen Klassenprofilen entscheiden?

Ja, mit der Anmeldung ist es für die Klassenzusammenstellung zwingend erforderlich, dass ein Erst- und ein Zweitwunsch für eine Klasse angegeben wird.

Die grundsätzlichen Entscheidungen sollten zunächst zwischen Latein Plus oder "nur" Englisch gefällt werden. Darüber hinaus muss zwischen einer "Musik-Expertenklassen" (falls die Voraussetzungen dafür beim Kind erfüllt sind) und einer "Musik-Anfängerklassen" gewählt werden. Sowohl Latein Plus- als auch Englischklassen gibt je jeweils in Kombination mit "Musik-Experten" und "Musik-Anfängern". Zusätzlich gibt es eine Englischklasse als "Singklasse".

Kann ich mein Kind am Humboldt-Gymnasium anmelden, auch wenn es keine Gymnasialempfehlung hat?

Ja, der Elternwille ist laut Gesetzgeber entscheiden. Sie können Ihr Kind daher unabhängig von der Grundschulempfehlung bei uns anmelden. Ggfs. würden wir in einem Beratungsgespräch versuchen, Sie davon zu überzeugen, dass eine andere Schulform für ihr Kind besser geeignet ist. Sowohl Sie als auch wir möchten, dass die Kinder glücklich sind und gerne in die Schule gehen. Wenn sich bereits in der 5. Klasse zunehmend schulische Misserfolge einstellen sollten, wäre dies nicht der Fall.

Wie wird bei Anmeldeüberhängen entschieden, welche Kinder aufgenommen werden?

Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität der Schule, berücksichtigt die Schulleiterin oder der Schulleiter bei der Entscheidung über die Aufnahme in die Schule Härtefälle und zieht im Übrigen eines oder mehrere der in der APO SI, §1, Abs. 2 genannten Kriterien heran.

Am Humboldt-Gymnasium kommen folgende Kriterien zur Anwendung:

1. Geschwisterkinder
2. Losverfahren

Warum entscheiden nicht die Zeugniszensuren über die Aufnahme bei Anmeldeüberhängen?

Der Gesetzgeber hat dies untersagt, da die Eignung für das Gymnasium generell von der Grundschule ausgesprochen wird. Eine Aufnahme nach Zensuren verstieße gegen die Chancengleichheit und ist pädagogisch nicht unbedingt wünschenswert. Da die Ausbildungsrichtlinien für alle Gymnasien gleich sind, würde eine Aufnahme nach einem Noten-Ranking zu erheblichen Verzerrungen führen.

Warum findet bei Anwendung des Losverfahrens überhaupt ein Gespräch mit dem Kind und den Eltern statt und warum werden Zeugnisse eingesehen, kopiert und Notizen angefertigt ?“

An den Anmelde Tagen steht noch nicht fest, dass es überhaupt zu Anmeldeüberhängen und damit zu einem Losverfahren kommt. Für die spätere Klassenzusammensetzung ist es erforderlich, die Stärken und Schwächen, Interessen, Freundinnen und Freunde der Kinder etc. zu erfahren, um möglichst ausgewogene Klassen bilden zu können.

Wie erfolgt die Klassenbildung am Humboldt-Gymnasium?

Bei der Anmeldung erfragen wir einen Erst- und einen Zweitwunsch für eine bestimmte Klasse, d.h. für ein Profil. In den vergangenen Jahren war es uns immer möglich, entweder den Erst- **oder** den Zweitwunsch zu realisieren. Es ist daher nicht unwahrscheinlich, dass wir leider „nur“ den Zweitwunsch verwirklichen können.

Außerdem können die Kinder Freude angeben, mit denen sie nach Möglichkeit gerne in eine Klasse gehen möchten. Wir versuchen dies zu berücksichtigen, jedoch wird das nicht immer möglich sein. Der Klassenwunsch hat für uns Priorität.

Ein möglicherweise notwendiges Losverfahren findet immer vor der Klassenbildung statt!